

Gebührenkalkulation Blaues Haus SV Trittau		Stand	14.02.2023
HHJ	2020	2021	2022
Erlöse (ohne Umlage Blaues Haus)			(z.T. vorl.)
Gebühren (Soll) ^{z1)}	320.670,41	308.134,77	321.667,05
Mieteinnahmen Brücken-Kita	7.800,00	7.800,00	7.800,00
Erstattungen/Ersätze	0,00	0,00	0,00
Zuschuss Land	47.732,50	43.925,00	45.545,50
Elternbeiträge Mittagstisch	880,28	0,00	0,00
Elternbeiträge Ferienbetreuung	9.662,00	13.850,00	19.055,00
Spenden	871,60	0,00	0,00
Auflösung SoPo	2.179,76	2.178,76	6.739,37
kalk. Verzinsung SoPo	1.721,10	1.677,51	5.525,61
gesamt	391.517,65	377.566,04	400.806,92
Kosten			(z.T. vorl.)
Vergütung Beschäftigte	504.174,52	530.085,29	583.019,98
VBL-Umlage	33.223,70	35.233,70	38.751,08
Sozialversicherung	104.617,84	100.457,30	124.834,30
Gebäudeunterhaltung	2.163,36	2.791,91	6.547,73
Unterhaltung der Außenanlagen	152,90	1.034,19	187,96
Unterhaltungsetat Hausmeister	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung, bew.Verm.<150€	3.181,80	2.885,29	2.365,02
Mietzahlungen 2. Bl.H.	68.461,87	68.706,31	68.706,31
Stromkosten	5.446,14	2.690,09	3.373,20
Heizkosten	13.299,61	11.414,01	15.445,33
Reinigung	20.011,74	16.960,16	21.145,87
Versicherung ^{z1)}	121,83	201,90	1.959,07
Grundbesitzabgaben	2.549,18	3.409,81	3.266,77
Aus- und Fortbildung einschl. Reiseko.	971,08	919,40	5.336,30
Kosten Mittagstisch	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für lfd. Betrieb	9.471,93	9.800,53	8.201,39
Ferienbetreuung	5.571,14	6.247,52	9.868,87
Unfallkasse	3.507,86	3.130,42	3.040,28
Geschäftsausgaben	122,02	69,96	280,08
Verwaltungskosten	51.830,30	53.554,33	54.645,21
Rückzahlung Beiträge/Gebühren	0,00	408,00	0,00
Abschreibung	23.746,57	21.385,77	23.315,79
kalk. Verzinsung Anlagevermögen	10.634,21	10.018,28	13.320,40
Rückzahlung Zuwendung	0,00	0,00	0,00
gesamt	863.259,60	881.404,17	987.610,94
Saldo	-471.741,95	-503.838,13	-586.804,02
zzgl. soz. Ermäßigg *2)	14.000,00	14.500,00	14.630,62
kalkulatorisches Saldo *2)	-457.741,95	-489.338,13	-572.173,40
Kostendeckungsgrad nominell	45,35%	42,84%	40,58%
Kostendeckungsgrad aus Gebühr*2+3)	46,98%	44,48%	42,06%
gemittelter Kostendeckungsgrad der letzten 3 abgeschlossenen Jahre*3)		44,40%	

*1) ab 22 mit Elektronikversicherung

*2) Gebührenrechtlich dürfen weder ermäßigte noch nicht eingezogene Gebühren dazu führen, dass andere Gebührenpflichtige mehr zu zahlen haben. Das Defizit aus sozialen Ermäßigungen (egal ob einkommensunabhängige Geschwisterermäßigung oder als einkommensabhängiger sozialer Härtefall) sowie von nicht eingezogenen Gebühren trägt immer der Einrichtungsträger. Die Ermittlung der genauen Höhe der gewährten Summe der Einzelermäßigungen gestaltet sich als extrem arbeitsaufwändig und wurde nur für das Haushaltsjahr 2022 komplett durchgeführt; für 2020 und 2021 werden stattdessen anteilige Schätzwerte berücksichtigt.

*3) gerechnet mit sozialen Ermäßigungen

